

Erzieher*in, Heilerziehungspfleger*in, Sozialpädagogische Assistenz – Anerkannter Berufsabschluss dank praxisorientiertem Lernen

Die Private Fachschule des Paritätischen Bildungswerks Bremen bietet mit ihren berufsbegleitenden Ausbildungen und Umschulungen vielfältige Möglichkeiten für die Qualifizierung in sozialpädagogischen Berufen. Noch bis Ende März können sich Interessierte bewerben.

Bremen, 21.02.2020 – Pädagogische Fachkräfte werden überall händeringend gesucht. Beim Paritätischen Bildungswerk Bremen bekommen Menschen, die bereits über einschlägige Berufserfahrung, aber keine abgeschlossene Ausbildung verfügen, die Chance, sich zum*zur staatlich anerkannten Erzieher*in oder Heilerziehungspfleger*in ausbilden oder umschulen zu lassen. Menschen ohne berufliche Vorkenntnisse können über die Ausbildung zur Sozialpädagogischen Assistenz einen anerkannten Berufsabschluss erlangen.

Der Weiterbildungsträger setzt dabei auf die enge Verknüpfung von Theorie und Praxis. „Zwei beziehungsweise drei Tage in der Woche kommen die Teilnehmenden zum Unterricht zu uns in die Fachschule. In der restlichen Zeit können sie das Gelernte im Rahmen ihres Jobs oder eines Praktikums in sozialpädagogischen, -pflegerischen oder -psychiatrischen Einrichtungen anwenden und vertiefen“, so Frauke Felix, Geschäftsführerin des Paritätischen Bildungswerks Bremen und Leiterin der Privaten Fachschule für Sozialpädagogik und Heilerziehungspflege. Hier bekommen Menschen die Chance auf eine grundständige Ausbildung – ein wichtiger Schritt zur Bekämpfung des Fachkräftemangels.

So war es auch bei Joy Krüger, die von 2017 bis 2019 ihre Ausbildung beim Paritätischen Bildungswerk absolvierte: „Ich hatte zwar einen Job, aufgrund der fehlenden Ausbildung aber keine klare berufliche Perspektive“, beschreibt sie ihre damalige Situation. Jetzt ist Krüger staatlich geprüfte Erzieherin und absolviert ihr Anerkennungsjahr in einer Kindertageseinrichtung, die sie anschließend auch als feste Mitarbeiterin übernehmen wird.

Alle drei Ausbildungen starten jährlich im August bzw. September und laufen berufsbegleitend über zwei Jahre. Sie enden mit der staatlichen Prüfung. Die Erzieher*innen und Heilerziehungspfleger*innen absolvieren anschließend noch das zwölfmonatige Anerkennungsjahr. Interessierte sollten einen Realschulabschluss aufweisen. Für die Erzieher*in- und Heilerziehungspflege-Ausbildung ist je nach individueller Vorbildung und Erfahrung eine einschlägige Berufserfahrung erforderlich.

Interessierte können sich noch bis 31.03.2020 für den diesjährigen Ausbildungsbeginn bewerben. Das ist erstmals auch über ein neues Online-Bewerbungsformular auf der Website möglich. Das Paritätische Bildungswerk Bremen lädt Interessierte außerdem zu Informationstreffen in die Private Fachschule für Sozialpädagogik und Heilerziehungspflege am Bahnhofsplatz 14, 28195 Bremen ein.

Pressekontakt

Paritätisches Bildungswerk Bremen
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Maren Seebeck
Faulenstr. 31, 28195 Bremen
Tel. 0421/17472-11
mseebeck@pbwbremen.de
www.pbwbremen.de

Bildnachweis

2020_PM-PBW_Ausbildungen.jpg
© K. Rolfes, Paritätisches Bildungswerk

Belegexemplar erbeten

PRESSEINFORMATION



Termine hierfür sind:

- Berufsbegleitende Ausbildung oder Umschulung Erzieher*in: 28.04.2020, 15.00 Uhr (Raum 209)
- Berufsbegleitende Ausbildung oder Umschulung Sozialpädagogische Assistenz: 26.02.2020, 15.00 Uhr und 29.04.2020, 10.00 Uhr (Raum 203)
- Berufsbegleitende Ausbildung oder Umschulung Heilerziehungspflege: 04.03.2020, 16.00 Uhr (Raum 209) und 30.04.2020, 14.00 Uhr (Raum 210)

Weitere Informationen und die Online-Bewerbungsformulare zu den berufsbegleitenden Ausbildungen/Umschulungen des Paritätischen Bildungswerks Bremen finden Sie unter:

<https://pbwbremen.de/index.php/erzieher-in/berufsbegleitende-ausbildung-erzieher>

<https://pbwbremen.de/index.php/sozialassistent-in/umschulung-sozialassistent>

<https://pbwbremen.de/index.php/heilerziehungspfleger-in-2/berufsbegleitende-ausbildung-hep>

Über das Paritätische Bildungswerk Bremen

Das Paritätische Bildungswerk Landesverband Bremen e.V. – Institut für soziale und interkulturelle Weiterbildung – wurde 1978 als gemeinnütziger Verein und lebendiger Ort der Erwachsenenbildung gegründet. Es bietet Menschen aus aller Welt ein breites Kursangebot zur sprachlichen und beruflichen Qualifizierung und Integration. Dazu gehören Deutschkurse in allen Niveaustufen bis C1, Alphabetisierungskurse, ein zertifiziertes Prüfungszentrum für Deutschprüfungen von A1 bis C1, Lehrgänge zur beruflichen Orientierung und Vorqualifizierung sowie Angebote zur Vorbereitung auf Ausbildung und Umschulung.

Das PBW Bremen betreibt außerdem eine staatlich anerkannte private Fachschule für Sozialpädagogik und Heilerziehungspflege sowie eine private Berufsfachschule für Sozialpädagogische Assistenz und Kinderpflege.

Das Angebot umfasst berufsbegleitende Ausbildungen und Umschulungen zur*m Erzieher*in, Heilerziehungspfleger*in und Sozialpädagogischen Assistent*in, sonderpädagogische Qualifizierungen, Qualifizierungen für Kindertagespflegepersonen, Weiterbildungen für pädagogisches Fachpersonal sowie Deutsch für pädagogische Fachkräfte aus dem Ausland.

Das PBW ist anerkannt nach dem Bremischen Weiterbildungsgesetz und zertifiziert nach der AZAV.

Pressekontakt

Paritätisches Bildungswerk Bremen
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Maren Seebeck
Faulenstr. 31, 28195 Bremen
Tel. 0421/17472-11
mseebeck@pbwbremen.de
www.pbwbremen.de

Bildnachweis

2020_PM-PBW_Ausbildungen.jpg
© K. Rolfes, Paritätisches Bildungswerk

Belegexemplar erbeten